

Wer hat dich, du schöner Wald
aufgebaut so hoch da droben?
Wohl den Meister will ich loben
so lang noch mein' Stimm erschallt.
Lebe wohl, lebe wohl,
Lebe wohl, lebe wohl, du schöner Wald!

Tief die Welt verworren schallt,
oben einsam Rehe grasen,
und wir ziehen fort und blasen,
daß es tausendfach verhallt:
Lebe wohl, lebe wohl,
Lebe wohl, lebe wohl, du schöner Wald!

Banner, der so kühle wallt!
Unter deinen grünen Wogen
hast du treu uns auferzogen
frommer Sagen Aufenthalt!
Lebe wohl, lebe wohl,
Lebe wohl, lebe wohl, du schöner Wald!

Was wir still gelobt im Wald,
wollen's draußen ehrlich halten,
ewig bleiben treu die Alten:
Deutsch Panier, das rauschend wallt.
Lebe wohl, lebe wohl,
Lebe wohl, schirm dich Gott, du schöner Wald!

Text: Joseph von Eichendorff 1810 - (1788 - 1857)

Melodie: Felix Mendelssohn-Bartholdy 1840 - (1809 - 1847),